

Bildung von acht bis achtzig

Aktionswoche „Hamm bildet“ vereint Hammer Hochschultage und Bildungsmesse

HAMM ■ Die „Hammer Hochschultage“ und die Bildungsmesse in den Zentralhallen finden künftig gemeinsam statt. „Hamm bildet“ heißt eine Aktionswoche vom 15. bis 23. November, die Bildungsangebote „von acht bis achtzig“ bietet – von der Kinder-Uni bis zum Studium im Alter.

Die vom Kulturredaktion und der Volkshochschule getragenen Hammer Hochschultage widmen sich bereits seit 1990 der akademischen Bildung. Die Bildungsmesse in den Zentralhallen ist dagegen eine noch junge Veranstaltung, sie fand im vergangenen Jahr zum ersten Mal statt. Rund 6000 Menschen kamen damals zu der Messe, Grund genug für Zentralhallen-Geschäftsführer Dr. Alexander Tillmann, sie zu wiederholen.

Zeitlich lagen Bildungsmesse und Hochschultage im vergangenen Jahr schon nah beieinander. Da sei es naheliegend, sie auch organisatorisch zusammenzuführen, sagt Dr. Britta Obszerninks, stellvertretende Geschäfts-

Das Programm

<p>Donnerstag, 15. November: 19 Uhr Auftaktveranstaltung „Campus live speziell zur Energiewende“, Heinrich-von-Kleist-Forum, Platz der Deutschen Einheit 1</p> <p>Freitag, 16. November: 8 bis 16 Uhr Bildungsmesse, Zentralhallen, Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2/4</p> <p>Samstag, 17. November: 10 bis 16 Uhr Bildungsmesse, Zentralhallen</p> <p>Montag, 19. November: 19 Uhr „Studieren ab 50“, Heinrich-von-Kleist-Forum</p>	<p>Dienstag, 20. November: 19 Uhr „Fernstudium“, Heinrich-von-Kleist-Forum</p> <p>Mittwoch, 21. November: 9 Uhr Studienberatung, Eduard-Spranger-, Elisabeth-Lüders- und Friedrich-List-Berufskolleg</p> <p>Donnerstag, 22. November: 18 Uhr Berufsinfo der Rotary-Clubs, Heinrich-von-Kleist-Forum</p> <p>Freitag, 23. November: 15.30 Uhr Kinder-Uni „Sauerstoff – Gift oder Lebensspender?“, Heinrich-von-Kleist-Forum</p>
--	---

führerin der Wirtschaftsförderung Hamm (WFH), welche die Aktionswoche unterstützt. Den Auftakt der „Hamm-bildet“-Woche stellt eine Veranstaltung aus der Vortragsreihe „Campus live“ dar: Prof. Dr. Peter Henricke, früherer Präsident des Wuppertal-Instituts für Klima, Umwelt und Energie, spricht am Donnerstag, 15. November, um 19 Uhr im Heinrich-von-Kleist-Forum über die Energiewende.

Kulturredaktion Ulrich Weissenberg zufolge soll „Hamm bildet“ die gesamte Bildungskarriere eines Menschen abbilden. Bei der Kinder-Uni erläutert Prof. Dr. Harald Strauß (Münster), ob Sauerstoff Gift oder Lebensspender ist.

Die zweitägige Bildungsmesse in den Zentralhallen widmet sich zuerst der Berufsausbildung und dann dem Studium. Eine große Rolle sollen dabei Fragen der

Ausbildungsfinanzierung spielen. In einem Schulduell haben Klassen die Möglichkeit, ihr Wissen zu testen und einen ordentlichen Beitrag für die Klassenkasse zu gewinnen (Anmeldungen sind noch bis zum 30. Oktober im Schulamt möglich).

Bei der zentrale Studienberatung für alle Hammer Schüler der Klassen 12 und 13 werden in den drei Berufskollegs zusammen rund 2000 Gäste erwartet. Beteiligt sind dann nicht nur die heimischen Hochschulen, sondern auch die Universitäten der Region. Eine Berufsberatung bieten die Hammer Rotary-Clubs an, rund 50 Praktiker sollen aus dem Arbeitsalltag berichten und die Entscheidung für oder gegen einen „Traumjob“ erleichtern.

Interessant für alle, die sich neben der Arbeit weiterbilden wollen, ist ein Vortrag über das Fernstudium. Und für alle, die das Berufsleben hinter sich haben, stellen die Universitäten Bielefeld, Dortmund und Münster ihr „Studium im Alter“ vor. ■ **jf**